

# Die Geschichte unseres Gesellschafts Logos

Es war das Jahr 1993. Ich hatte zu dieser Zeit das Amt des Einkäufers im Vorstand der Sankt Niklausgesellschaft inne. An einer Vorstandssitzung hat mich der damalige Präsident Markus Geissler gebeten mir Gedanken über ein neues Logo zu machen.

Vor mir auf dem Tisch, im Säali des Restaurant Bahnhof Littau, lag ein runder Bierdeckel. Mir kam die Idee, das Logo müsste kreisrund sein. So sah ich schon eine Mitra und ein



*Blaues Logo für Kuverts*



*Einfarbiges Logo ab 1994*

Mit dem Einzug des digitalen Zeitalters wurde das Logo jedoch öfter mehrfarbig verwendet.

Emmenbrücke im Februar 2014

Herbert Muther



*Altes Vereinslogo bis 1994*

Littauer Wappen vereint im Kreise dieses Bierdeckels. Die kreisrunde Form wählte ich, weil sie die Gemeinschaft, Zusammengehörigkeit und eine Einheit darstellen sollte. Ich entwarf eine mehrfarbige und eine einfarbige Version, damit man beim Druck Kosten sparen konnte. Zu dieser Zeit waren mehrfarbige Drucke teuer und wir einigten uns auf einen einfarbigen blauen Druck für Kuverts im Format C5.

Wollte man zu dieser Zeit jemand sein, musste man einen Ansteck-Pin produzieren, um das neue Logo der Öffentlichkeit bekannt zu machen. So liessen wir 500 Pins herstellen. 100 davon waren sogar nummerierte. 1994 anlässlich des 20-jährigen Jubiläums wurde das neue Logo den Mitgliedern vorgestellt. Gleichzeitig fand in diesem Jahr in Littau das 46. Zentralschweizerischen Jodlerfest statt. So konnte das neue Logo auch der breiten Öffentlichkeit präsentiert werden.



*Farbiges Logo seit 1994*